



HEIMAT MIT ZUKUNFT

40 Jahre

Naturpark Saar-Hunsrück

Mitfeiern · Mitmachen · Mitgestalten



Naturpark
Saar-Hunsrück



40 Jahre

Naturgenuss & Landschaftsschutz

Unsere vielfältige Kulturlandschaft wird durch den Naturpark seit 1980 geschützt und behutsam weiter entwickelt. Wegweisende Projekte für Mensch und Natur, bereichernde Begegnungen und vielfältige interessante Veranstaltungen prägten diese Zeit.

Engagierte Menschen, Kommunen, Vereine, Touristik-Organisationen und Wirtschaftspartner haben dazu beigetragen, dass unsere Heimat heute so lebens- und erlebenswert ist und z. B. gerne auf dem Saar-Hunsrück-Steig sowie zertifizierten Wanderwegen oder per Rad von Ihnen und Touristen erkundet wird.

Eine Landschaft, die EdelsteinReich – seit Kelten und Römern – ist. Mit dem Naturjuwel Saarschleife weist sie ein einzigartiges Nationales Geotop und u. a. mit dem Felsenplateau und der Klause von Kastel-Staadt sowie dem keltischen Ringwall in Otzenhausen herausragende Kulturjuwelen von europaweiter Bedeutung auf.

Wir feiern 40 Jahre voller Leben!

40 Heimat-Expeditionen zu Natur und Kultur

in den Mitgliedskommunen mit Naturpark-Botschafter*innen, Landrät*in, Bürgermeister*in in Begleitung von Natur- und Kulturexperten und VIPs

40 Heimat-Forschertage in Schulen und Kitas

40 neue Baum-Landmarken Solitär bäume mit Biodiversitätsstelen

Ein ereignisreiches Jubiläumsjahr, das wir gerne gemeinsam mit Ihnen feiern möchten.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Spaß beim Erkunden, Entdecken und Genießen mit allen Sinnen!

Ihr

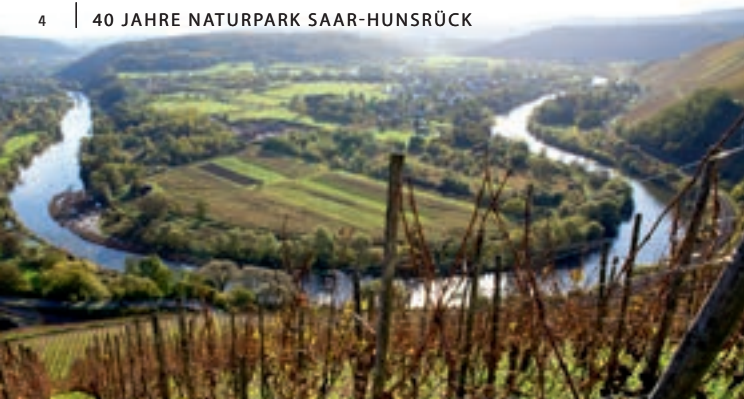


Landrat Udo Recktenwald
Naturpark-Vorsitzender

Ihre



Gudrun Rau
Naturpark-Geschäftsführerin



Naturpark Saar-Hunsrück

Modellregion für nachhaltige Entwicklung, Stärkung des ländlichen Raums und Erhalt der biologischen Vielfalt

Der Naturpark fördert mit Unterstützung der Umweltministerien der Länder gemeinsam mit seinen Mitgliedskommunen und der einheimischen Bevölkerung – gemäß seines gesetzlichen Auftrags – den Schutz und die Weiterentwicklung der Natur- und Kulturlandschaft für Mensch und Natur.

Er unterstützt einen naturverträglichen Tourismus und eine nachhaltige Regionalentwicklung unter der Maxime, die Ansprüche der Menschen an ihre Lebens- und Wirtschaftsräume mit den Anforderungen von Landschafts- und Naturschutz in Einklang zu bringen.

Der Naturparkträgerverein stellt im Interesse der Gestaltung einer zukunftsfesten Heimat für alle ein Naturpark-Handlungsprogramm auf und führt Projekte durch oder fördert Projekte aus Ländermitteln in den Naturpark-Kommunen.

Er ist Initiator sowie Ideengeber von Projekten zum Nutzen für die Naturpark-Kommunen und die heimische Bevölkerung. Er gewährt Fördermittel für Projekte, berät Mitglieder bei der Entwicklung und Durchführung von nachhaltigen Projekten.

Top 5 der Tierarten

Wildkatze
Eisvogel
Smaragdlibelle
Spanische Flagge
Hufeisennase



Naturschutz & Landschaftspflege

Maßnahmen, die den Schutz und die Vernetzung der Lebensräume von Tieren und Pflanzen fördern, wie für Fledermäuse, Edelkrebse, Moore, Magerwiesen und Borstgrasrasen mit Arnika, stellen einen wichtigen Beitrag für die biologische Vielfalt im Naturpark dar.

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Seit 25 Jahren engagiert sich der Naturpark in der Bildung für nachhaltige Entwicklung und bietet z. B. im Umfeld der barrierefreien Informationszentren in Hermeskeil und Weiskirchen, den Informationsstellen und im gesamten Naturpark ein erlebnispädagogisches Bildungsangebot für Kitas, Schulklassen und Jugendgruppen an. Auch interessierten Bürger*innen, Multiplikatoren, Lehrkräften ... bietet der Naturpark qualifizierende Fortbildungen zu regionalspezifischen natur- und kulturlandschaftlichen Themen an.



Erholung & nachhaltiger Tourismus

Gemeinsam mit vielen Partnern werden im Naturpark einzigartige Natur- und Kulturerlebnisse, Erholung in der Stille und Abenteuer für alle angeboten. Mit Aussichtsplattformen, Themenwanderwegen, Erholungseinrichtungen, Natur- und Kultur-Erlebnispfaden etc. wurden und werden für Einheimische und Touristen attraktive Freizeit- und Erholungsangebote geschaffen.

So vielfältig unsere Kulturlandschaft ist, so vielfältig sind auch die Genüsse aus unserer Landschaft, die der Naturpark mit seinen Kommunen und Partnern in Aktionen wie z. B. den Bettsäichertagen, Kräuter- und Pilzexkursionen und Workshops unter dem Motto „Schutz durch Genuss“ kulinarisch erlebbar macht.

Mit der Ersteinrichtung und Zertifizierung des Saar-Hunsrück-Steiges wurde vom länderüberschreitenden Naturpark ein erstes länderverbindendes touristisches Leuchtturmprojekt realisiert, der Grundstein für die heutige Premium-Wanderregion Saar-Hunsrück.



Nachhaltige Regionalentwicklung

Die Wertschöpfung aus dem Natur- und Kulturkapital unserer Heimat leistet einen dauerhaften Benefit für die Natur und die hier lebenden Menschen. Kooperationen mit Partnern der Regionalinitiativen fördern die Vermarktung von Produkten unserer Heimat und unterstützen die Initiativen zu „gesunden“ Naturpark-Dörfern.

Unser Naturpark ist ein harter Wirtschaftstandortfaktor für den Tourismus.

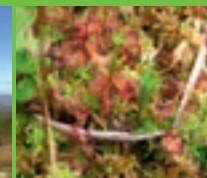
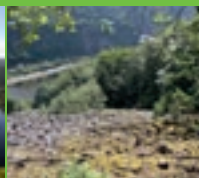
Das Naturpark-Logo der Nationalen Naturlandschaften ist ein Gütesiegel mit Wettbewerbsvorteil. Es steht für eine intakte Natur, eine erlebnisreiche Kultur- und Naturlandschaft mit hohem Freizeit-, Erholungs- und Urlaubspotenzial sowie Wohnwert.

Das Gütesiegel ist als Werbefaktor im Tourismus und für eine stärkere Bewusstseinsbildung für unsere attraktive Heimat- und Urlaubsregion mit hoher Natur- und Kulturqualität von Nutzen.



Top 5 der Naturschätze

Nationales Geotop Saarschleife
Taberner Urwald
Erbeskopf im Hunsrück
Hunsrückbrücher – Moore
Rosselhalden an Saar und
im Hunsrück



Meilensteine - Auswahl

Wir blicken zurück auf vier erfolgreiche Jahrzehnte:

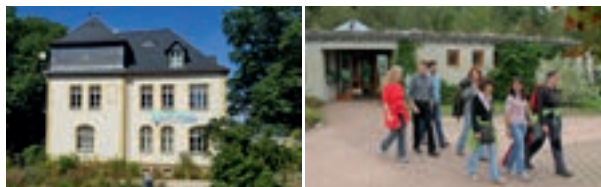
1980

Ausweisung des Naturparks per Landesverordnungen in Rheinland-Pfalz und im Saarland



1998

Eröffnung der Naturpark-Informationszentren Hermeskeil mit Erlebnismuseum Mensch und Landschaft und Weiskirchen



1998-2015

Eröffnung der dezentralen Naturpark-Infostellen: 1998 Haus Saargau in Wallerfangen-Gisingen und „Altes Amtshaus“ in Nohfelden, 1999 Hunsrückhaus am Erbeskopf, 2000 Wildfreigehege Wildenburg in Kempfeld, 2009 Cloef-Atrium in Mettlach-Orscholz, 2015 Freizeitzentrum Finkenrech in Dirmingen, Tourist-Information des Birkenfelder Landes im Landesmuseum Birkenfeld und Schaumbergturm in Tholey.

2001

Eröffnung der Regionalen Projektwerkstatt im Naturpark-Informationszentrum Hermeskeil, EU LEADER II – Projekt „Landschaft als Chance“

2004

Fusionierung der Trägervereine Rheinland-Pfalz und Saarland zum Naturpark Saar-Hunsrück e. V.

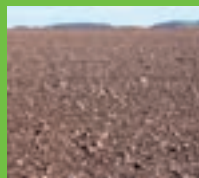
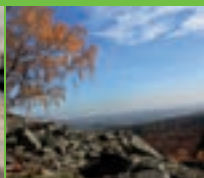
2005

10 Jahre Umweltbildung



Top 5 der Geologie

Schiefer
Taurusquarzit
Rotliegendes
Muschelkalk
Buntsandstein



Meilensteine - Auswahl

2006

Auszeichnung als „Qualitäts-Naturpark“, erfolgreiche Evaluierungen 2011 und 2018



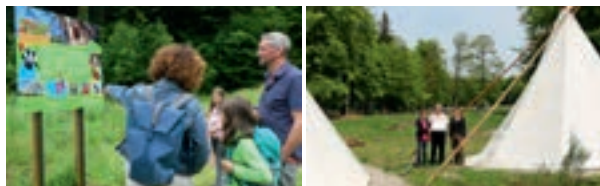
2007

„Saar-Hunsrück-Steig“ – erstes länderverbindendes touristisches Leuchtturmprojekt



2008

Erstes länderverbindendes zehnjähriges Naturpark-Handlungsprogramm



2013

Übergabe des Eckpunkte-papiers zur Gründung eines Nationalparks Hunsrück-Hochwald an die Naturpark-Botschafterinnen und Umweltministerinnen Ulrike Höfken und Anke Rehlinger



2016

Eröffnung Bienentracht- und Erlebnisgarten am Naturpark-Infozentrum Hermeskeil



Auftakt zur ersten Naturpark-Kita in Schillingen

2017

Auszeichnung des Naturpark-Streuobstwiesen-Rucksacks zum offiziellen Projekt der UN-Dekade biologische Vielfalt



2018/2019

Fortschreibung des Handlungsprogramms bis 2028 und Teilnahme an den neuen Netzwerken der Nationalen Naturlandschaften im Saarland und Rheinland-Pfalz

Nationale
Naturlandschaften
in Rheinland-Pfalz



Nationale
Naturlandschaften
im Saarland



Top 5 der Kulturschätze

Keltischer Ringwall Otzenhausen
Felsenplateau mit Klause Kastel-Staadt
Benediktinerabtei St. Mauritius in Tholey
Römerlager Hermeskeil, zurzeit Bodenarchiv
Römische Villa Borg in Perl



Sie sind herzlich eingeladen zu den abwechslungsreichen Jubiläums-Heimat-Expeditionen mit Landräten/Landrätin und Bürgermeistern/Bürgermeisterin der Mitgliedskommunen sowie der Naturpark-Botschafter*innen.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung bei der Naturpark-Geschäftsstelle, Telefon 06503 9214-0.

* infolge von Corona-Ereignissen kann es zu Verschiebungen der Termine kommen, aktuelle Infos im digitalen Veranstaltungskalender und in der Presse

Piktogramme:



Bahn



Bus



Barrierefrei

Unterwegs im Naturpark mit den Naturpark-Botschaftern ...

Sa 26.09.
10 – 13 Uhr

... **Anke Rehlinger, stellvertretende Ministerpräsidentin und Wirtschaftsministerin des Saarlandes** rund um die Wadriller Alm



Termin
s. Presse,
Homepage

... **Ulrike Höfken, rheinland-pfälzische Umweltministerin** auf kulinarischer Genusstour



Unterwegs im Naturpark mit den Naturpark-Botschaftern ...

Termin
s. Presse,
Homepage

... **Reinhold Jost, Umweltminister des Saarlandes** rund um den Siersberg



Termin
s. Presse,
Homepage

... **Markus Tressel, dem vom Verband Deutscher Naturparke für das Handlungsfeld „Erholung und nachhaltiger Tourismus“ ernannten „Botschafter Naturparke Deutschland“** rund um die Saarschleife



MAI

Unterwegs im Naturpark...

Fr 01.05.
11 Uhr

... mit **Bürgermeister Jürgen Dixius** auf historischen Spuren um den Burgberg



Ort: Saarburg
Länge: 5 km

Von der historischen Höhenburg mit traumhaften Saartalblicken zum blühenden Landratsgarten

MAI Unterwegs im Naturpark...

So 03.05.
10 – 13 Uhr

... mit Bürgermeister Daniel Kiefer zu
Flora und Fauna der Saarsteilhänge



Ort: Orscholz
Länge: 6 km

Das Nationale Geotop Saarschleife – ein erdgeschichtliches Juwel mit artenreicher Tier- und Pflanzenvielfalt

So 10.05.
15 –
17:30 Uhr

... mit Landrat Sören Meng auf
Panoramatour rund um Finkenrech



Ort: Dirmingen
Länge: 5 km

Wunderbare Panoramablicke auf das Schaumberger Land und auf das Tal der Ill, Grenzsteine erinnern an die historische Landesgrenze

Sa 16.05.
15 – 17 Uhr

... mit Bürgermeister Hermann-Josef
Schmidt auf historischen Spuren um
den Schaumberg



Ort: Tholey
Länge: 6 km

Faszinierende Erdgeschichte, besondere Gesteine und keltische Lebensart im Saar-Nahe-Bergland um den Schaumberg

MAI Unterwegs im Naturpark...

So 17.05.
9:30 Uhr

... mit Landrat Patrik Lauer im Saar-
Nied-Gau auf dem Muschelkalk

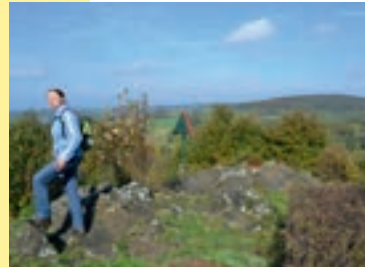


Ort: Gisingen
Länge: 5 km

Alte Lothringer Bauernhäuser, knorrige Streuobstwiesen und Fernblicke ins Dreiländereck und auf den Schaumberg

So 24.05.
9:30 Uhr

... mit Bürgermeister Klauspeter Brill
über die Magmatitkuppenrunde



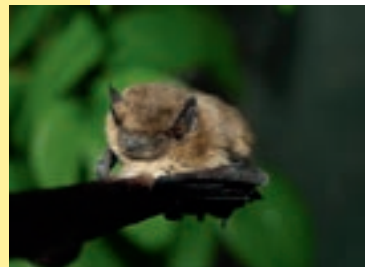
Ort: Dörsdorf
Länge: 8 – 10 km

Magmatische Gesteine, Achate und vulkanische Kuppen sind Zeugen einer vielfältigen Landschaftsgeschichte

JUNI Unterwegs im Naturpark...

Fr 05.06.
21 – 23 Uhr

... mit dem Bürgermeister/der
Bürgermeisterin zu Fledermäusen bei
Vollmond



Ort: Malborn
Länge: 5 km

Gestärkt mit prickelndem Vollmondwasser auf der Suche nach den fliegenden Kobolden der Nacht

JUNI **Unterwegs im Naturpark...**

Sa 06.06.
10 Uhr **... mit Landrat Günther Scharzt auf der Traumschleife Kasteler Felsenpfad**



Ort: Kastel-Staad
Länge: 4 km

Eindrucksvolle Buntsandstein-Felsenlandschaften, atemberaubende Ausblicke und historische Schätze

So 07.06.
10 – 13 Uhr **... mit Bürgermeister Jochen Kuttler auf den Spuren der Jaspisgräber**



Ort: Nunkirchen
Länge: 6 km

Bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts wurde der Jaspisabbau bei Nunkirchen in den permischen Magmatiten betrieben

Sa 13.06.
10 – 12:30 Uhr **... mit Bürgermeister Leo Wächter zum Fuß des Idarkopfs**



Ort: Hochscheid
Länge: 5 km

Wundervoll weite Ausblicke und schmackhafte Wildkräuter auf idyllischen Hunsrückhöhen

JUNI **Unterwegs im Naturpark...**

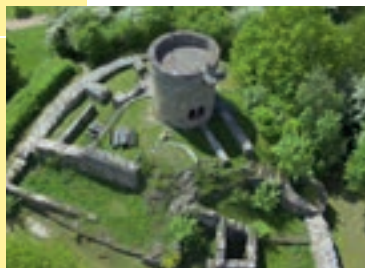
Fr 19.06.
17 – 19 Uhr **... mit Bürgermeister Marcus Hoffeld bei einer Orchideenwanderung am Nackberg**



Ort: Hilbringen
Länge: 5 km

Artenreiche Orchideenwiesen mit wärmeliebenden Pflanzen auf dem Nackberg im Naturraum Merziger Muschelkalkplatte

Sa 20.06.
16 – 18:30 Uhr **... mit Bürgermeister Sascha Hilpüsch auf dem Schmugglerpfad an der Liebenburg**



Ort: Hofeld-Mausbach
Länge: 6 km

Kulturelle Relikte in Hügelgräbern und Grenzsteine sind Zeugen einer bewegten Vergangenheit im Sankt Wendeler Land

Sa 27.06.
14 Uhr **... mit Bürgermeister Joachim Weber durch die Weinberge zum Wawerner Jesuitenberg**



Ort: Kanzem
Länge: 7 km

Abwechslungsreiche Naturlandschaft in sonnigen Weinbergen mit alten Reben und besonderer Artenvielfalt

JUNI Unterwegs im Naturpark...

So 28.06.
10 – 13 Uhr

... mit Bürgermeister Peter Klär auf dem verwunschenen Tiefenbachpfad



Ort: St Wendel
Länge: 6 km

Mystische Baumriesen, mächtige Aussichtskanzeln und artenreiche Lebensräume, Orte der Stille und Unberührtheit

JULI Unterwegs im Naturpark...

So 05.07.
11 – 13:30 Uhr

... mit Bürgermeister Andreas Hackethal durch das Naherholungsgebiet Ortelsbruch



Ort: Morbach
Länge: 5 km

Auf dem Moorlehrpfad die regional-typische Tier- und Pflanzenwelt des Lebensraumes Hunsrückbruch erleben

So 05.07.
10:30 – 13 Uhr

... mit Landrat Udo Recktenwald auf dem Rundweg zum Wendelinushof



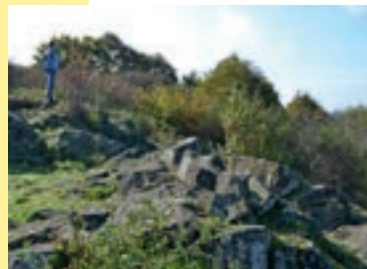
Ort: St. Wendel
Länge: 4 km

Wandern und Besinnen mit wunderschönen Aussichten über die hügelige Mittelgebirgslandschaft rund um St. Wendel

AUGUST Unterwegs im Naturpark...

So 02.08.
9:30 – 12 Uhr

... mit Landrat Patrik Lauer zu Geologie und Flora rund um Dörsdorf



Ort: Dörsdorf
Länge: 5 km

Fantastische Ausblicke, vulkanische Kuppen und Lebensräume für viele seltene Tier- und Pflanzenarten

So 23.08.
9:30 – 12 Uhr

... mit Bürgermeister Thomas Collmann um den Litermont



Ort: Düppenweiler
Länge: 5-6 km

Kulturgeschichte, Geologie und Naturgenuss, historisches Kupferbergwerk und vulkanische Decken am Litermont

So 23.08.
14 – 17 Uhr

... mit Landrätin Daniela Schlegel-Friedrich rund um die Römische Villa Borg

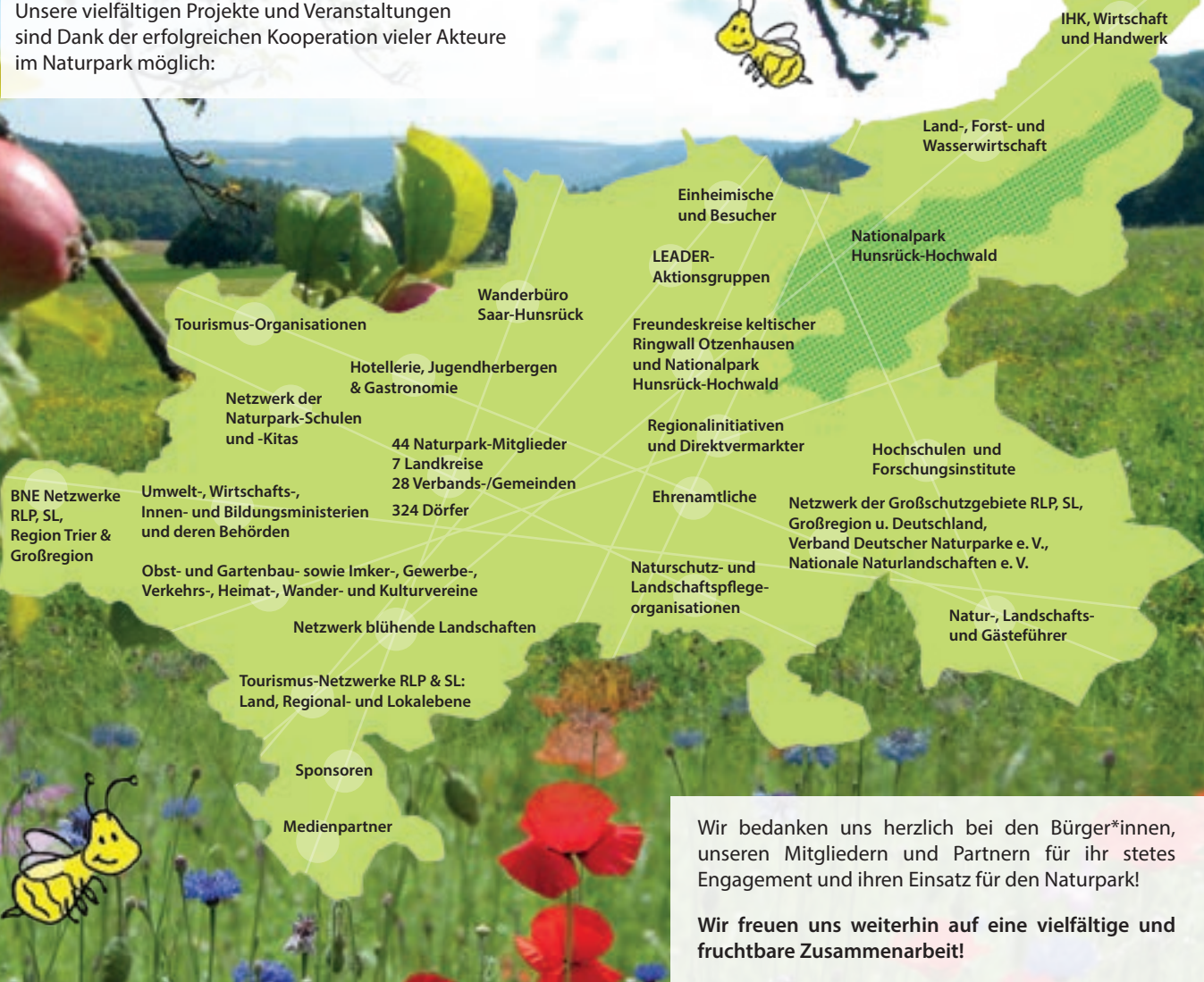


Ort: Borg
Länge: 5 km

Prachtvolle Bauten und Gärten, weiter Blick über Hochflächen und sanfte Wiesen des Leuktals, umrahmt von Wald

Vernetzt mit Partnern zum Erfolg!

Unsere vielfältigen Projekte und Veranstaltungen sind Dank der erfolgreichen Kooperation vieler Akteure im Naturpark möglich:



Wir bedanken uns herzlich bei den Bürger*innen, unseren Mitgliedern und Partnern für ihr stetes Engagement und ihren Einsatz für den Naturpark!

Wir freuen uns weiterhin auf eine vielfältige und fruchtbare Zusammenarbeit!

Top 5 der Pflanzenarten

Arnika
Wilde Narzisse
Efeublättriges Moorglöckchen
Gelblühender knolliger Hahnenfuß
Weißblühender Knöllchen-Steinbrech





40 grüne Landmarken

Anpflanzung von Bäumen

An kulturgeschichtlich bedeutenden Orten oder bei historischen Ereignissen wurden früher oft Einzelbäume gepflanzt. Ihr besonderer Wuchs, majestätisches Aussehen und hohes Alter hat sie zu grünen Landmarken oder Dorftreffpunkten werden lassen und viele Menschen fasziniert.

Sie spenden Schatten, schützen vor Wind und Regen, regulieren Klima und Wasserhaushalt, bieten Lebensraum für zahlreiche Tiere und gestalten unsere liebenswerte Heimat.

Viele knorrige Zeitzeugen leben nicht mehr, junge Einzelbäume brauchen über ein Menschenleben hinaus Zeit, bis sie ihre stattliche Größe und Umfang erreichen.

Um zukünftigen Generationen derartige Landschafts- und Dorfbilder prägende Altbäume erleben zu lassen, wollen wir zum Naturpark-Jubiläum 40 klimawandelfähige Einzelbäume wie z. B. Eiche, Winterlinde, Wildbirne, Hainbuche, Speierling, Walnuss, Mehl- oder Elsbeere im Herbst 2020 pflanzen. Biodiversitätsstelen mit Wildbienennistmöglichkeiten werden sie begleiten.

Ihre Anregung für einen landschaftsprägenden oder innerörtlichen Pflanzort in unserer Heimat, der z. B. Geschichte schreiben wird, Wegemarke oder Treffpunkt werden soll, nehmen wir gerne entgegen.



Macht mit und gewinnt für eure Klasse oder Kitagruppe eines von **40 Naturerlebnisprogrammen** für Schulklassen-, Kinder- und Jugendgruppen

„Lernen ist Erleben.“

Alles andere ist Information.“ Albert Einstein

Kein Smartphone kann vermitteln, wie es sich anfühlt, wenn ein Käfer über die Hand krabbelt, kein Computer kann den Geruch einer Blume wiedergeben ... Wer die Natur erfahren möchte, braucht hautnahe Begegnungen.

So könnt ihr gewinnen: Beantwortet folgende 5 Fragen und sendet die Lösung per E-Mail bis zum 31. August 2020 mit Name und Adresse eurer Klasse/Gruppe an info@naturpark.org.

Die Antworten findet ihr in dieser Broschüre.

1. Wie viele Bienen sind in der Broschüre versteckt?
a) 2 b) 5 c) 12

2. Wie heißen die Fledermaus-Maskottchen des Naturparks Saar-Hunsrück?



_____ und _____

3. Wie groß ist der Naturpark Saar-Hunsrück?

4. Wo könnt ihr den Naturpark Bienentracht- und Erlebnisgarten besuchen?

5. An welcher Naturpark-Infostelle gibt es eine Honigbar?

- a) Haus Saargau b) Cloef-Atrium
c) Schaumbergturm



AUGUST Unterwegs im Naturpark...Sa 29.08.
14 Uhr**... mit Bürgermeisterin Stephanie Nickels auf dem Osburger-Panoramaweg****Ort:** Osburg
Länge: 7,7 km

Traumhafte Ausblicke auf die Wälder des Osburger Hochwalds, die Riveristalsperre und das romantische Ruwertal

Sa 29.08.
19:30 –
22 Uhr**... mit Bürgermeister Ralf Uhlenbruch auf abendlicher Fledermaussafari****Ort:** Besch
Länge: 4 km

Wertvoller Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen in den Wasserinseln des Kiesabbaugebietes der Moselaue

So 30.08.
9:30 –
12 Uhr**... mit Bürgermeister Bernd Alsfasser auf kulinarischer Wildkräutertour****Ort:** Hahnweiler
Länge: 5 km

Schmackhafte Kräuter, köstliche Früchte, ein Schlaraffenland vor der Haustür

SEPTEMBER Unterwegs im Naturpark...Termin
s. Presse,
Homepage**... mit Edelsteinkönigin Bettina Reiter und Bürgermeister Uwe Weber****Ort:** Kempfeld
Länge: 8 km

Malerische Ausblicke, erdige Wege und wissenswertes zum Köhlerhandwerk

Fr 04.09.
16:30 –
19 Uhr**... mit Bürgermeister Stephan Rausch auf dem Rötelsteinpfad****Ort:** Güdesweiler
Länge: 6-7 km

Herrliche Wälder, sumpfige Moorlandschaft und fantastische Aussichten auf den Spuren des Rötels

Sa 05.09.
14 Uhr**... mit Bürgermeister Hartmut Heck auf Panorama-Tour****Ort:** Rascheid
Länge: 6 km

Beeindruckende Hunsrück-Blicke und blühende Lebensräume für Bienen, Schmetterlinge & Co.

SEPTEMBER Unterwegs im Naturpark...

Sa 12.09.
15 –
17:30 Uhr

**... mit Bürgermeister Dr. Andreas Feld
rund um die Steinrutsch**



Ort: Dirmingen
Länge: 5–6 km

Gerölle, Blöcke und riesige Quader sind aus dem Konglomeratlager am Elmersberg der Kuseler Schichten herausgewittert

So 13.09.
10 – 13 Uhr

**... mit Bürgermeister Wolfram Lang zu
Lavastrom und Posaunenengel**



Ort: Limbach
Länge: 6 km

Besondere Wälder und artenreiche Streuobstwiesen über Oberrotliegendem, Tholeyer Schichten und permischen Ergussgesteinen

Sa 19.09.
10 –
12:30 Uhr

**... mit Landrat Gregor Eibes zur
Burg Dhronnecken und umliegenden
Streuobstwiesen**



Ort: Dhronnecken
Länge: 6 km

Malerische Ländereien und köstliches Streuobst rund um die romantische Burg Dhronnecken

SEPTEMBER Unterwegs im Naturpark...

So 20.09.
10 – 13 Uhr

**... mit Bürgermeister Helmut Harth
auf dem Saar-Hunsrück-Steig nach
Scheiden**



Ort: Losheim
Länge: 5 km

Fantastische Ausblicke vom höchsten Dorf im Saarland auf die Losheimer Schotterflur im Prims-Hochland

So 27.09.
10 – 13 Uhr

**... mit Bürgermeister Dr. Franz Josef
Barth rund um den Keltenpark**



Ort: Otzenhausen
Länge: 5 km

Auf den Spuren der Kelten am keltischen Ringwall, einer der eindrucksvollsten Befestigungsanlagen Europas mit Keltenpark

So 27.09.
10 – 13 Uhr

**... mit Bürgermeister Daniel Kiefer auf
dem Viezpfad des Saargaus**



Ort: Wehingen
Länge: 6 km

Weite Aussichten auf den Hochwald und das Merziger Becken sowie artenreiche Streuobstwiesen und Hohlwege

OKTOBER Unterwegs im Naturpark...

Sa 03.10.
10–13 Uhr
... mit Bürgermeister Horst Trenz vom römischen Quellheiligtum bis ins heutige Europa



Ort: Ihn
Länge: 6 km

Gallorömisches Quellheiligtum Sudelfels zwischen Ihn und Niedaltdorf, in der sanften Hügellandschaft des Saargaus

So 04.10.
10–13 Uhr
... mit Bürgermeister Wolfgang Hübschen auf dem Zwei-Täler Weg



Ort: Rappweiler
Länge: 6 km

Idyllisches Holzbachtal mit schmalen Pfaden und interessanten Felsformationen um das Naturpark-Informationszentrum

So 04.10.
11–13:30 Uhr
... mit Beigeordnetem Martin Alten durch das naturnahe Ruwertal



Ort: Mandern
Länge: 7 km

„Grünland ist mehr als nur Gras“ – Tier- und Pflanzenvielfalt auf lebendigen Feuchtwiesen im zauberhaften Ruwertal

OKTOBER Unterwegs im Naturpark...

So 11.10.
10–13 Uhr
... mit Beigeordnetem Joshua Pawlak auf dem Saar-Nied-Gau



Ort: Gerlfangen
Länge: 6 km

Urmeer bei Gerlfangen mit fruchtbaren Böden, alten Weinbergslagen und beeindruckenden Meerestierablagerungen

Sa 24.10.
14–16:30 Uhr
... mit Landrat Dr. Matthias Schneider auf dem STUMM-Eisenhütten-Weg



Ort: Schauern
Länge: 6 km

Feierliche Stummorgelklänge, historische Eisenhütten und märchenhafte Ausblicke

So 25.10.
10–12:30 Uhr
... mit Bürgermeister Dr. Bernhard Alscher auf den Spuren von „Willy Wurzel“



Ort: Oberhambach
Länge: 5 km

Verwunschene Wälder, weite Blicke und zauberhafte Erlebnisse rund um den Hambacher Felsen

Unsere Heimat blüht auf!

Gedeckter Tisch für Mensch, Biene, Schmetterling & Co.

Lassen Sie uns gemeinsam unseren Naturpark blumenbunter gestalten!

Öffentliche Grünanlagen wie Straßenränder, Wegböschungen, Verkehrsinseln und Blumenrabatten, aber auch private Gärten, Terrassen und Balkone bieten ein großes Potenzial, die Lebensbedingungen der heimischen Pflanzen und Tiere zu verbessern und gleichzeitig die Dörfer und Gemeinden lebendig und attraktiv für Menschen, Wildbienen, Schmetterlinge, Fledermäuse ... zu gestalten.

Der Naturpark bietet Seminare, Beratungstermine und Saatgut zur Anlage und Pflege öffentlicher Grünflächen an. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an die Naturpark-Geschäftsstelle.



Naturpark blumenbunt!

Coupon

**1 Gratis Samentütchen
„Unsere Heimat blüht auf“**

bei Vorlage dieses Coupons an
den Aktionsständen oder in den
Infozentren und -Infostellen des
Naturparks

Informationen zur Samenmischung und
Anleitung zur Aussaat unter:
www.naturpark.org/aktuelles/downloads



Top 6 der Kulinarik

Viez
Spießbraten
Dippelappes
Gefüllte Klöße
Kappesmeng
Birkenfelder Rotäpfelchen

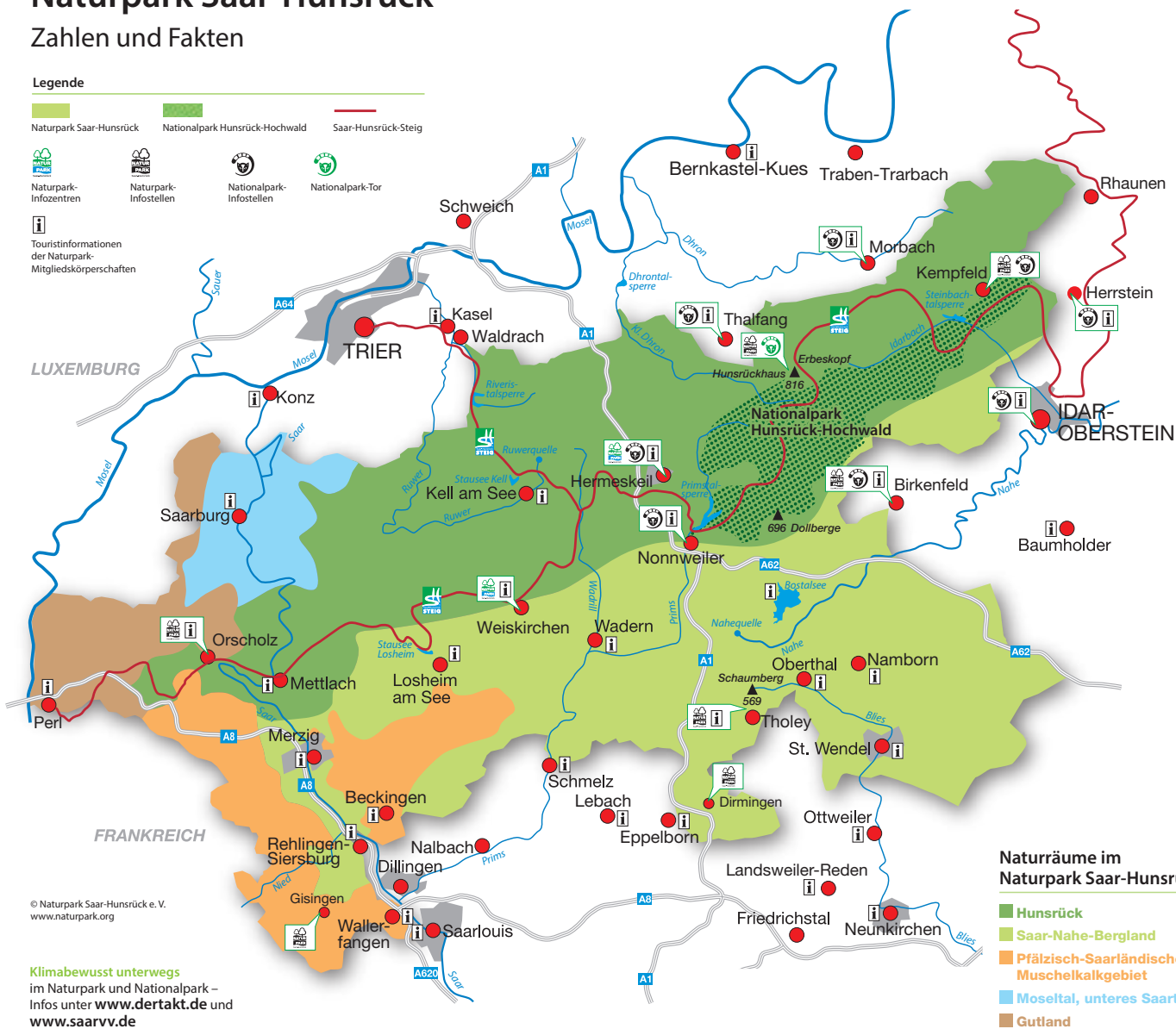
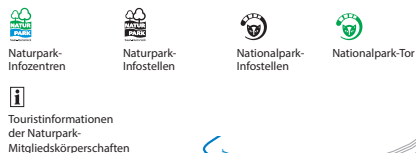


Naturpark Saar-Hunsrück

Zahlen und Fakten

Legende

Naturpark Saar-Hunsrück Nationalpark Hunsrück-Hochwald Saar-Hunsrück-Steig



Naturräume im Naturpark Saar-Hunsrück:

- Hunsrück
- Saar-Nahe-Bergland
- Pfälzisch-Saarländisches Muschelkalkgebiet
- Moseltal, unteres Saartal
- Gutland

© Naturpark Saar-Hunsrück e. V.
www.naturpark.org

Klimabewusst unterwegs
im Naturpark und Nationalpark –
Infos unter www.dertakt.de und
www.saarvv.de

STECKBRIEF:

Größe: 2.055 km², davon rd. 55 % im SL, rd. 45 % in RLP
Hotspot-Gebiet biologische Vielfalt: 57 % der Naturparkfläche
Nationalpark: seit 2015 sind rd. 5 % des Naturparks
als Nationalpark Hunsrück-Hochwald ausgewiesen
Nationales Geotop: Saarschleife

Einwohner: rd. 346.000

Landnutzung: Wald rd. 50 %, Grünland rd. 20 %, Acker rd. 14 %, Siedlung/Verkehr/Wasser und sonstige rd. 15 %
Höchster Punkt: Erbeskopf im Hunsrück 816 m
Niedrigster Punkt: Kanzem an der Saar 132 m
Zertifiziert als Qualitäts-Naturpark: seit 2005

Naturpark-Infozentren und Infostellen

Infozentrum Hermeskeil mit Erlebnismuseum Mensch und Landschaft



Trierer Straße 51
54411 Hermeskeil
Tel.: +49 6503 9214-0
info@naturpark.org
www.naturpark.org

Infozentrum Weiskirchen



Zum Wildpark
66709 Weiskirchen
Tel.: +49 6872 921261
info@naturpark.org
www.naturpark.org

Naturpark-Infostelle und Nationalpark-Tor Erbeskopf



Am Erbeskopf
54426 Hilscheid
Tel.: +49 6504 778
info@hunsrueckhaus.de
www.hunsrueckhaus.de

Naturpark- und Nationalpark-Infostelle Wildenburg mit Wildkatzenzentrum und Wildfreigehege



Wildenburg
Hunsrückverein e. V.
55758 Kempfeld/Hunsrück
Tel.: +49 6786 7212
info@wildfreigehege-wildenburg.de
www.wildfreigehege-wildenburg.de

Naturpark-Infopunkte auf dem Dorfplatz in Manne- bach und am Walderlebniszentrum in Trassem

Naturpark-Infostelle Haus Saargau mit Bauern- und Kräutergarten, Lothringer Bauernhausmuseum



Zum Scheidberg 11
66798 Wallerfangen-Gisingen
Tel.: +49 6837 912762
haussaargau@kreis-saarlouis.de
www.kreis-saarlouis.de

Naturpark-Infostelle Cloef-Atrium mit Regio- und Viezothek sowie Honigbar



Orscholz
66693 Mettlach
Tel.: +49 6865 9115-0
tourist@mettlach.de
www.tourist-info.mettlach.de

Naturpark-Infostelle Freizeitzentrum Finkenrech



Tholeyer Straße 50
66571 Dirmingen
Tel.: +49 6827 3050262
info@finkenrech.de
www.finkenrech.de

Naturpark-Infostelle Schaumbergturm Tholey



Zum Schaumbergturm 1
66636 Tholey
Tel.: +49 6853 50-80
schaumberg@tholey.de
www.mein-schaumberg.de

Naturpark-Infostelle Tourist-Information des Birkenfelder Landes im Landesmuseum Birkenfeld



Friedrich-August Straße 17
55765 Birkenfeld
Tel.: +49 6782 9834570
info@birkenfelder-land.de
www.birkenfelder-land.de

Naturpark aktiv erleben

Geführte Erlebniswanderungen

- Kulinarische Wildkräuter- und Pilzwanderungen
- Natur- und kulturkundliche Wanderungen
- Geologische Wanderungen

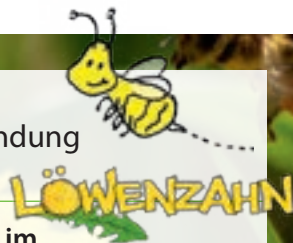
Naturpark-Akademie

Anerkannte thematische Fortbildungen für Lehrkräfte und Multiplikatoren z. B. zu den Themen **Geologie, Natur- und Arten- und Klimaschutz** und **biologische Vielfalt**

Seminare und Workshops

Praxisorientierte Veranstaltungen für alle Bürger*innen, z. B. **Workshops zum Obstbaumschnitt** und **Seminare zur Anlage und Pflege von Permakulturgärten**

40 Jahre Naturpark –
40 Jahre ZDF-Kindersendung
„Löwenzahn“



Löwenzahn-Geocaching im Naturpark Saar-Hunsrück

Der Naturpark Saar-Hunsrück und Löwenzahn laden alle Interessierten zur digitalen Schatzsuche im Naturpark ein. Informationen zu den Löwenzahn-Caches erhalten Sie unter folgendem link:

www.naturpark.org/erleewen-schnaeegen/loewenzahn-geocaching



Bildung zum Mitmachen

Ausleihbare Materialien zur Bildung für nachhaltige Entwicklung

Entdecken, erleben, begreifen – der Naturpark Saar-Hunsrück bietet viele umwelpädagogische Angebote sowie Aktivprogramme für Kindergärten und Schulen an. Begleitend dazu werden verschiedene Bildungsmaterialien z. B. für Projekttagge oder -wochen kostenfrei zur Ausleihe bereitgestellt.

Die Themen im Überblick:

Für Kitas:

- Naturpark „Fledermaus-Rucksack“, designiertes UN-Dekade Projekt
- Bienenkoffer
- Agenda 21-Boxen (Themen: Kleidung/Textilien, Ernährung, Mobilität, Bauen/Wohnen)



Für Grundschulen:

- Naturpark „Streuobstwiesen-Rucksack“, UN-Dekade Projekt
- Naturpark „Fledermaus-Rucksack“, designiertes UN-Dekade Projekt
- Unterrichtsmaterialien „Flusskrebse“
- Bienen-, Boden- und Wasserkoffer
- Naturpark-Entdecker-Westen mit Forschungsutensilien



Für weiterführende Schulen:

- Naturpark „Streuobstwiesen-Rucksack“, UN-Dekade Projekt
- Bildungs-Ordner „Streuobst macht Schule“
- Wasser-Erlebnis-Koffer
- WWF-Artenschutzkoffer



Weitere Informationen unter:

<https://www.naturpark.org/bildung>





Netzwerk Naturpark-Kitas und -Schulen

Mit allen Sinnen für's Leben lernen

Der Naturpark Saar-Hunsrück ist ein spannender Lern- und Erfahrungsort. Um den Kindern die Natur- und Kulturlandschaft ihrer Heimat erlebnisorientiert näherzubringen und sie für den Erhalt der biologischen Vielfalt zu begeistern, arbeitet er im Netzwerk der Naturpark-Kitas/-Schulen eng mit den Bildungseinrichtungen und außerschulischen Kooperationspartnern zusammen.

Bei authentischen Naturerfahrungen wird neben Wissen insbesondere Kreativität, Gestaltungs- und Sozialkompetenz gefördert und eine emotionale Bindung zur Natur hergestellt – die Voraussetzung für einen verantwortungsbewussten Umgang mit den natürlichen, regionalen Lebensgrundlagen. Bei Natur-Expeditionen oder Ausflügen zu regionalen Betrieben können die Junior-Heimatbotschafter mit allen Sinnen, mit Kopf, Herz und Hand für das Leben lernen.



Mit dem ganzheitlichen Ansatz der „modernen Heimatkunde“ und dem geschärften, weltoffenen Blick auf die globale Perspektive leistet der Naturpark einen wichtigen Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).

Er unterstützt die Einrichtungen durch die Bereitstellung regionalspezifischer Bildungsmaterialien, die Vermittlung von Experten und ggf. auch finanziell bei der Umsetzung von Projekten wie z. B. bei der Anlage einer insektenfreundlichen Blühfläche, Streuobstwiese oder eines Schulgartens.

Weitere Informationen zum Netzwerk Naturpark-Kitas/ Schulen unter www.naturpark.org/bildung oder bei der Naturpark-Geschäftsstelle/Informationszentrum in Hermeskeil, anerkannter außerschulischer „LernOrt Nachhaltigkeit Rheinland-Pfalz“, Tel. +49 6503 9214-0, info@naturpark.org

„Die Zukunft kann man am besten vorhersagen, wenn man sie selbst gestaltet.“

Jean Fourastié, französischer Sozial- u. Wirtschaftswissenschaftler



IMPRESSUM

Diese Publikation wurde gedruckt
mit freundlicher Unterstützung von:



Klimaneutral gedruckt auf 100 % Recyclingpapier
mit dem Blauen Engel mit Öko-Pflanzenfarbe auf
Basis nachwachsender Rohstoffe



Grafik: alea design - Sabine Schindler
Druck: Schmekies Medien & Druckerei

Herausgeber:

Naturpark Saar-Hunsrück e. V.
Trierer Straße 51
54411 Hermeskeil
Telefon: +49 6503 9214-0
Telefax: +49 6503 9214-14
info@naturpark.org
www.naturpark.org
GPS: N 49°39.358 / E 6°56.545

Fotos: Archive des Naturparks, seiner Mitgliedskörperschaften und Touristikorganisationen, Tourismus Zentrale Saarland sowie Felix Ackermann, Rüdiger Andres, Reiner Anton, Anton Didas, Eike Dubois, Weingut Dr. Frey, Eric Glandsdorp, Gerhard Hänsel, Christine Harbusch, Matthias Hiesserich, K. P. Kappest, Brigitte Krauth, Beatrix Leinen, Jörg Liesen, HP Merten, Peter Moll, Wolfgang Palm, Photo Phant, Patrizia Pitzius, Frank Rauber, Franz Josef Recktenwald, Andreas Schäfer, Sascha Schleich, Moritz Schmitt, Margret Scholtes, Herbert Thormeyer, Timo Volz, Wanderbüro Saar-Hunsrück, Maiga Werner, Stephan Zanders, Verband Deutscher Naturparke (VDN)/VDN_Christel Baude, Gudrun Treuke Daglioglu, Günther Desch, Frosch, Roland Heinrichs; Dieter Lorenz, Luxfox, Jürgen Mayer, Moisel, Bernhard Pfaller, Podany & Leibig, Dietmar Tunk, Siegfried A. Walter, Roland Wiesdorf



Naturpark
Saar-Hunsrück



Nationale
Naturlandschaften
in Rheinland-Pfalz



Nationale
Naturlandschaften
im Saarland



Nationale
Naturlandschaften



Der Naturpark Saar-Hunsrück mit Nationalpark Hunsrück-Hochwald gehört zu den
Nationalen Naturlandschaften in Deutschland, in Rheinland-Pfalz und im Saarland